

**Abschnitt 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens****1.1. Produktidentifikator**

MOTO-K Touch-up Acryl

UFI: PS20-40XT-H00W-02X1

**1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird**

Verwendung des Stoffes / des Gemisches: Lackierungen

Verwendungen, von denen abgeraten wird: Keine Informationen

**1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt****Hersteller:**

KTJ KOLOR

ul. Uniejowska 18

98-200 Sieradz

Polen

Tel.: +48 43 82 82 151

E-Mail des Ansprechpartners für Sicherheitsdatenblätter: [biuro@ktj.pl](mailto:biuro@ktj.pl)**Schweizer Importeur:**

Doctor K GmbH

Ullmannstrasse 13

9014 St. Gallen

Schweiz

Tel: +41792666411

E-Mail: [contact@doctor-k.ch](mailto:contact@doctor-k.ch)**1.4. Notrufnummer**

Tox Info Suisse: Freiestrasse 16 8032 Zürich.

[Info@toxinfo.ch](mailto:Info@toxinfo.ch)

Im Notfall: Tel: 145

**Abschnitt 2: Mögliche Gefahren****2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs**Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Flam. Liq. 3; H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.

Skin Irrit. 2; H315 Verursacht Hautreizungen.

STOT SE 3; H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Aquatic Chronic 3; H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung

**2.2. Kennzeichnungselemente****Enthält:** Xylol (Isomerengemisch), Kohlenwasserstoffe C9 , Aromaten , n-Butylacetat**Gefahrenpiktogramme****Signalwort:** Achtung

**Gefahrenhinweise**

H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.

H315 Verursacht Hautreizungen.

H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

**Sicherheitshinweise**

P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen.

P261 Einatmen von Dampf vermeiden.

P273 Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

P280 Schutzhandschuhe tragen.

P312 Bei Unwohlsein GIFTINFORMATIONEN ZENTRUM/Arzt anrufen.

EUH208: Enthält Fettsäuren, Leinsamenöl-, Reaktionsprodukte mit 2-Amino-2-(hydroxymethyl)-1,3-propandiol und Formaldehyd, Methylmethacrylat, n-Butylmethacrylat, Isobutylmethacrylat. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

**Kennzeichnung von Verpackungen bei einem Inhalt von nicht mehr als 125 ml**

**Enthält:** Xylol (Isomerengemisch), Kohlenwasserstoffe C9 , Aromaten , n-Butylacetat

**Gefahrenpiktogramme**

**Signalwort:** Achtung

**Gefahrenhinweise**

H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung

**Sicherheitshinweise**

P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

P261 Einatmen von Dampf vermeiden.

P280 Schutzhandschuhe tragen.

EUH208: Enthält Fettsäuren, Leinsamenöl-, Reaktionsprodukte mit 2-Amino-2-(hydroxymethyl)-1,3-propandiol und Formaldehyd, Methylmethacrylat, n-Butylmethacrylat, Isobutylmethacrylat. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

**2.3. Sonstige Gefahren****Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung:**

Anhang XIII – Kriterien für die identifizierung persistenter, bioakkumulierbarer und toxischer stoffe und sehr persistenter und sehr bioakkumulierbarer stoffe – Nicht anwendbar

Stoffe endokrinschädlicher Eigenschaften (gemäß den Kriterien der Delegierten Verordnung (EU) 2017/2100 der Kommission(3) oder der Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission): Nicht anwendbar

VOC: 757.5 g/L

### Abschnitt 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

#### 3.1. Stoffe

Nicht relevant.

#### 3.2. Gemische

Gefährliche Bestandteile:

Chemische Bezeichnung	%	Gefahrenklasse, Gefahrenkategorie und Gefahrenkodierung	Kodierung der Gefahrenhinweise und der ergänzenden Gefahrenhinweise	Spezifische Konzentrationsgr enzen, M-Faktoren ATE
Xylol (Isomergemisch)* CAS-Nr.: 1330-20-7 EG-Nr.: 215-535-7 Index-Nr.: 601-022-00-9 REACH-Nr.: 01-2119539452-40-XXXX	40 - <45	Flam. Liq. 3 Acute Tox. 4 Acute Tox. 4 Skin Irrit. 2	H226 H332 H312 H315	-
Kohlenwasserstoffe C9 , Aromaten CAS-Nr.: - EG-Nr.: 918-668-5 Index-Nr.: - REACH-Nr.: 01-2119455851-35-XXXX	13 – <15	Flam. Liq. 3 Asp. Tox. 1 STOT SE 3 STOT SE 3 Aquatic Chronic 2	H226 H304 H335 H336 H411 EUH066	-
n-Butylacetat* CAS-Nr.: 123-86-4 EG-Nr.: 204-658-1 Index-Nr.: 607-025-00-1 REACH-Nr.: 01-2119485493-29-XXXX	10 - <15	Flam. Liq. 3 STOT SE 3	H226 H336 EUH066	-
Ethylbenzol* CAS-Nr.: 100-41-4 EG-Nr.: 202-849-4 Index-Nr.: 601-023-00-4 REACH-Nr.: 01-2119489370-35-XXXX	2 – <4	Flam. Liq. 2 Acute Tox. 4 Asp. Tox. 1 STOT RE 2	H225 H332 H304 H373 (Hörorgane)	-
4-Methylpentan-2-on* CAS-Nr.: 108-10-1 EG-Nr.: 203-550-1 Index-Nr.: 606-004-00-4 REACH-Nr.: 01-2119473980-30-XXXX	1 – <2	Flam. Liq. 2 Carc. 2 Acute Tox. 4 Eye Irrit. 2 STOT SE 3	H225 H351 H332 H319 H336 EUH066	Einatmen: ATE = 11 mg/L (Dämpfe)
2-Methoxy-1-methylethylacetat* CAS-Nr.: 108-65-6 EG-Nr.: 203-603-9 Index-Nr.: 607-195-00-7 REACH-Nr.: 01-2119475791-29-XXXX	1 – <2	Flam. Liq. 3	H226	-
Titandioxid* (1) CAS-Nr.: 13463-67-7 EG-Nr.: 236-675-5 Index-Nr.: 022-006-00-2 REACH-Nr.: 01-2119489379-17-XXXX	1 – <2	Carc. 2	H351 (Einatmen)	-
1,2,4-Trimethylbenzol* CAS-Nr.: 95-63-6 EG-Nr.: 202-436-9 Index-Nr.: 601-043-00-3	<0,8	Flam. Liq. 3 Acute Tox. 4 Skin Irrit. 2 Eye Irrit. 2	H226 H332 H315 H319	-

REACH-Nr.: -		STOT SE 3 Aquatic Chronic 2	H335 H411	
Fettsäuren, Leinsamenöl-, Reaktionsprodukte mit 2-Amino-2- (hydroxymethyl)-1,3-propandiol und Formaldehyd CAS-Nr.: 80584-99-2 EG-Nr.: 279-510-2 Index-Nr.: - REACH-Nr.: 01-2120771590-53-XXXX	<0,5	Skin Sens. 1B Aquatic Chronic 3	H317 H412	-
Methylmethacrylat* CAS-Nr.: 80-62-6 EG-Nr.: 201-297-1 Index-Nr.: 607-035-00-6 REACH-Nr.: 01-2119452498-28-XXXX	<0,5	Flam. Liq. 2 Skin Irrit. 2 Skin Sens. 1 STOT SE 3	H225 H315 H317 H335	-
n-Butylmethacrylat* CAS-Nr.: 97-88-1 EG-Nr.: 202-615-1 Index-Nr.: 607-033-00-5 REACH-Nr.: 01-2119486394-28-XXXX	<0,5	Flam. Liq. 3 Skin Irrit. 2 Eye Irrit. 2 Skin Sens. 1B STOT SE 3	H226 H315 H319 H317 H335	-
Isobutylmethacrylat* CAS-Nr.: 97-86-9 EG-Nr.: 202-613-0 Index-Nr.: 607-113-00-X REACH-Nr.: 01-2119488331-38-XXXX	<0,3	Flam. Liq. 3 Skin Irrit. 2 Skin Sens. 1B STOT SE 3	H226 H315 H317 H335	-
Mesitylen* CAS-Nr.: 108-67-8 EG-Nr.: 203-604-4 Index-Nr.: 601-025-00-5 REACH-Nr.: -	<0,2	Flam. Liq. 3 STOT SE 3 Aquatic Chronic 2	H226 H335 H411	STOT SE 3; H335: C ≥ 25%

Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Abschnitt 16 zu entnehmen.

\*Stoffe, für den Arbeitsplatzgrenzwerte verfügbar sind

(1) Anmerkung 10: Die Einstufung als „karzinogen bei Einatmen“ gilt nur für Gemische in Pulverform mit einem Gehalt von mindestens 1 % Titandioxid in Partikelform oder eingebunden in Partikel mit einem aerodynamischen Durchmesser von  $\leq 10$   $\mu\text{m}$ .

#### Abschnitt 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

##### 4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

###### Nach Hautkontakt:

Beschmutzte Kleidung sofort ausziehen. Bei Berührung mit der Haut sofort mit viel Wasser und Seife abspülen. Bei Hautreizungen Arzt aufsuchen.

###### Nach Augenkontakt:

Augen mehrere Minuten (10-15) bei geöffnetem Lidspalt unter fließendem Wasser spülen. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.

###### Nach Einatmen:

Betroffenen an die frische Luft bringen. Sofort Arzt hinzuziehen.

###### Nach Verschlucken:

Kein Erbrechen herbeiführen. Niemals darf einem Bewusstlosen etwas über den Mund verabreicht werden. Sofort Arzt hinzuziehen.

#### 4.2. Wichtigste akute oder verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Nach Hautkontakt: Verursacht Hautreizungen. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

Nach Augenkontakt: mögliche Augenreizung.

Nach Einatmen: Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Nach Verschlucken: Bauchschmerzen, Übelkeit, Erbrechen

#### 4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Symptomatische Behandlung.

Behandlung gemäß Beurteilung des Zustands des Patienten durch den Arzt.

### Abschnitt 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

#### 5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel: Wassersprühstrahl, Löschpulver, Alkoholbeständiger Schaum, Kohlendioxid,

Ungeeignete Löschmittel: Wasser im Vollstrahl

#### 5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

**Flüssigkeit und Dampf entzündbar.**

Im Brandfall können entstehen: Kohlenmonoxid Und Kohlendioxid.

#### 5.3. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

Behälter durch Besprühen mit Wasser kühl halten.

Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln, darf nicht in die Kanalisation gelangen.

Vollschutzanzug tragen. Aufenthalt im Gefahrenbereich nur mit umluftunabhängigem Atemschutzgerät.

### Abschnitt 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

#### 6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

*Nicht für Notfälle geschultes Personal:* bis zur Beendigung der entsprechenden Reinigungsarbeiten Zugang von Dritten in die Notfallbereiche einschränken. Substanzkontakt vermeiden.

*Einsatzkräfte:* Für ausreichende Lüftung sorgen. Persönliche Schutzkleidung tragen (der in Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblatts genannten persönlichen Schutzausrüstung). Zündquellen fernhalten.

#### 6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation, Wasserwege oder den Boden gelangen lassen.

#### 6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Ausgetretenes Material mit unbrennbarem Aufsaugmittel (z.B. Sand, Erde, Vermiculit, Kieselgur) eingrenzen und zur Entsorgung nach den örtlichen Bestimmungen in den dafür vorgesehenen Behältern sammeln (siehe Abschnitt 13).

#### 6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Entsorgung der Produktabfälle – siehe Abschnitt 13 des Sicherheitsdatenblattes.

Persönliche Schutzausrüstungen - siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblattes

### Abschnitt 7: Handhabung und Lagerung

#### 7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden. Nebel und Dämpfe nicht einatmen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Schutzkleidung tragen wie in Abschnitt 8 dieses Sicherheitsdatenblattes beschrieben. Längeren Kontakt vermeiden.

Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen. Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen. Behälter und Transporteinrichtung erden, um elektrostatische Aufladung zu vermeiden. Funkensichere Werkzeuge und explosions sichere elektrische Geräte benutzen.

Nach Gebrauch gründlich waschen. Kontaminierte Kleidung vor erneutem Tragen waschen. Anerkannte industrielle Hygienemaßnahmen beachten.

## 7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Nur in dicht verschlossenen, Originalverpackungen an einem trockenen, kühlen, gut gelüfteten Raum lagern. Vor Hitze und direkter Sonnenbestrahlung schützen.

## 7.3. Spezifische Endanwendungen

Siehe Abschnitt 1.2 – keine weiteren Empfehlungen.

## Abschnitt 8: Expositionsbegrenzung/Persönliche Schutzausrüstungen

### 8.1. Zu überwachende Parameter

Grenzwerte für die berufsbedingte Exposition (Arbeitsplatzgrenzwerte):

Substance	Xylene, o-, m-, p- or mixed isomers			
CAS No.	1330-20-7 108-38-3 106-42-3 95-47-6			
	Limit value - Eight hours		Limit value - Short term	
	ppm	mg/m <sup>3</sup>	ppm	mg/m <sup>3</sup>
Australia	80	350	150	655
Austria	50	221	100	442
Belgium	50 (1)	221 (1)	100 (1)(2)	442 (1)(2)
Canada - Ontario	100		150	
Canada - Québec	100	434	150 (1)	651 (1)
Denmark	25 (1)	109 (1)	50 (1)(2)	218 (1)(2)
European Union	50	221	100 (1)	442 (1)
Finland	50	220	100 (1)	440 (1)
France	50	221	100 (1)	442 (1)
Germany (AGS)	50 (1)	220 (1)	100 (1)(2)	440 (1)(2)
Germany (DFG)	50 (1)	220 (1)	100 (1)(2)	440 (1)(2)
Hungary		221 (1)		442 (1)(2)
Ireland	50	221	100 (1)	442 (1)
Israel	100	434	150	651
Italy	50 (1)	221 (1)	100 (1)(2)	442 (1)(2)
Japan (MHLW)	50			
Japan (JSOH)	50	217		
Latvia	50	221	100 (1)	442 (1)
New Zealand	50 (1)	217 (1)		
Norway	25 (1)	108 (1)		
People's Republic of China		50		100 (1)
Poland		100 (1)		200 (1)(2)
Romania	50	221	100 (1)	442 (1)
Singapore	100	434	150	651
South Africa	200 (1)		300 (1)(2)	
South Africa Mining	50 (1)	218 (1)	100 (1)(2)	435 (1)(2)
South Korea	100		150 (1)	
Spain	50	221	100	442
Sweden	50	221	100 (1)	442 (1)
Switzerland	50	220	100 (1)	440 (1)
The Netherlands		210 (1)		442 (1)(2)
Turkey	50	221	100 (1)	442 (1)
USA - NIOSH	100	435	150 (1)	655 (1)
USA - OSHA	100	435		

United Kingdom	50	220	100	441
	Remarks			
Belgium	(1) Additional indication "D" means that the absorption of the agent through the skin, mucous membranes or eyes is an important part of the total exposure. It can be the result of both direct contact and its presence in the air. (2) 15 minutes average value			
Canada - Québec	(1) 15 minutes average value			
Denmark	(1) Skin (2) 15 minutes average value			
European Union	(1) 15 minutes average value Bold-type: Indicative Occupational Exposure Limit Value (IOELV) ~ (for references see bibliography)			
Finland	(1) 15 minutes average value			
France	Bold type: Restrictive statutory limit values Skin (1) 15 minutes average value			
Germany (AGS)	(1) Skin (2) 15 minutes average value			
Germany (DFG)	(1) Skin (2) 15 minutes average value			
Hungary	(1) Skin (2) 15 minutes average value			
Ireland	(1) 15 minutes reference period			
Italy	(1) Skin (2) 15 minutes average value			
Latvia	(1) 15 minutes average value			
New Zealand	(1) Ototoxic, may damage hearing			
Norway	(1) Skin			
People's Republic of China	(1) 15 minutes average value			
Poland	(1) Skin (2) 15 minutes average value			
Romania	(1) 15 minutes average value			
South Africa	(1) Skin (2) 15 minutes average value			
South Africa Mining	(1) Skin (2) 15 minutes average value			
South Korea	(1) 15 minutes average value			
Sweden	(1) 15 minutes average value			
Switzerland	(1) 15 minutes average value			
The Netherlands	(1) Skin (2) 15 minutes average value			
Turkey	(1) 15 minutes average value			
USA - NIOSH	(1) 15 minutes average value			

Substance	n-Butyl acetate			
CAS No.	123-86-4			
	Limit value - Eight hours		Limit value - Short term	
	ppm	mg/m <sup>3</sup>	ppm	mg/m <sup>3</sup>
Australia	150	713	200	950
Austria	50	241	100 (1)	480 (1)
Belgium	50	238	150 (1)	712 (1)
Canada - Ontario	150		200	
Canada - Québec	50		150 (1)	
Denmark	150	241	300 (1)	1420 (1)
European Union	50	241	150 (1)	723 (1)
Finland	50	240	150 (1)	725 (1)
France	50	241	150 (1)	723 (1)
Germany (AGS)	62	300	124 (1)	600 (1)
Germany (DFG)	100	480	200 (1)	960 (1)
Hungary		241		723 (1)
Ireland	50	241	150 (1)	723 (1)
Israel	50	238	150 (1)	713 (1)
Italy	50	241	150 (1)	723 (1)
Japan (MHLW)	150			
Japan (JSOH)	100	475		
Latvia	50	241	150 (1)	723 (1)
New Zealand	150	713	200	950
Norway	75	355		
People's Republic of China		200		300 (1)

Poland		240		720 (1)
Romania	50	241	150 (1)	723 (1)
Singapore	150	713		
South Africa	100		300 (1)	
South Africa Mining	150	710	200 (1)	950 (1)
South Korea	150		200 (1)	
Spain	150	724	200	965
Sweden	50	241	150 (1)	723 (1)
Switzerland	50	240	150 (1)	720 (1)
The Netherlands		241		723 (1)
USA - NIOSH	150	710	200 (1)	950 (1)
USA - OSHA	150	710		
United Kingdom	150	724	200	966
	Remarks			
Austria	(1) 15 minutes average value			
Belgium	(1) 15 minutes average value			
Canada - Québec	(1) 15 minutes average value			
Denmark	(1) 15 minutes average value			
European Union	(1) 15 minutes average value Bold-type: Indicative Occupational Exposure Limit Value (IOELV) ~ (for references see bibliography)			
Finland	(1) 15 minutes average value			
France	Bold type: Restrictive statutory limit values (1) 15 minutes average value			
Germany (AGS)	(1) 15 minutes average value			
Germany (DFG)	(1) 15 minutes average value			
Hungary	(1) 15 minutes average value			
Ireland	(1) 15 minutes average value			
Israel	(1) 15 minutes average value			
Italy	(1) 15 minutes average value			
Latvia	(1) 15 minutes average value			
People's Republic of China	(1) 15 minutes average value			
Poland	(1) 15 minutes average value			
Romania	(1) 15 minutes average value			
South Africa	(1) 15 minutes average value			
South Africa Mining	(1) 15 minutes average value			
South Korea	(1) 15 minutes average value			
Sweden	(1) 15 minutes average value			
Switzerland	(1) 15 minutes average value			
The Netherlands	(1) 15 minutes average value			
USA - NIOSH	(1) 15 minutes average value			

Substance	Ethylbenzene			
CAS No.	100-41-4			
	Limit value - Eight hours		Limit value - Short term	
	ppm	mg/m <sup>3</sup>	ppm	mg/m <sup>3</sup>
Australia	100	434	125	543
Austria	100	440	200	880
Belgium	20 (1)	87 (1)	125 (1)(2)	551 (1)(2)
Canada - Ontario	20			
Canada - Québec	20			
Denmark	50 (1)	217 (1)	100 (1)(2)	434 (1)(2)
European Union	100	442	200 (1)	884 (1)
Finland	50	220	200 (1)	880 (1)
France	20	88,4	100 (1)	442 (1)
Germany (AGS)	20 (1)	88 (1)	40 (1)(2)	176 (1)(2)
Germany (DFG)	20 (1)	88 (1)	40 (1)(2)	176 (1)(2)
Hungary		442 (1)		884 (1)(2)



Ireland	100	442	200 (1)	884 (1)
Italy	100 (1)	442 (1)	200 (1)(2)	884 (1)(2)
Japan (MHLW)	20			
Japan (JSOH)	50	217		
Latvia	100	442	200 (1)	884 (1)
New Zealand	20 (1)(2)	88 (1)(2)	40 (1)(2)(3)	176 (1)(2)(3)
Norway	5 (1)	20 (1)		
People's Republic of China		100		150 (1)
Poland		200		400
Romania	100	442	200 (1)	884 (1)
Singapore	100	434	125	543
South Africa	40 (1)			
South Africa Mining	100	435	125 (1)	545 (1)
South Korea	100		125 (1)	
Spain	100	441	200	884
Sweden	50	220	200 (1)	884 (1)
Switzerland	100	435	100	435
The Netherlands		215 (1)		430 (1)(2)
Turkey	100	442	200 (1)	884 (1)
USA - NIOSH	100	435	125 (1)	545 (1)
USA - OSHA	100	435		
United Kingdom	100	441	125	552

	Remarks
Belgium	(1) Additional indication "D" means that the absorption of the agent through the skin, mucous membranes or eyes is an important part of the total exposure. It can be the result of both direct contact and its presence in the air. (2) 15 minutes average value
Denmark	(1) Skin (2) 15 minutes average value
European Union	(1) 15 minutes average value Bold-type: Indicative Occupational Exposure Limit Value (IOELV) ~ (for references see bibliography)
Finland	(1) 15 minutes average value
France	Bold type: Restrictive statutory limit values Skin (1) 15 minutes average value
Germany (AGS)	(1) Skin (2) 15 minutes average value
Germany (DFG)	(1) Skin (2) 15 minutes average value
Hungary	(1) Skin (2) 15 minutes average value
Ireland	(1) 15 minutes reference period
Italy	(1) Skin (2) 15 minutes average value
Latvia	(1) 15 minutes average value
New Zealand	(1) Ototoxic, may damage hearing (2) Exposure can also be estimated by biological monitoring (3) 15 minutes average value
Norway	(1) Skin
People's Republic of China	(1) 15 minutes average value
Romania	(1) 15 minutes average value
South Africa	(1) Skin
South Africa Mining	(1) 15 minutes average value
South Korea	(1) 15 minutes average value
Spain	skin
Sweden	(1) 15 minutes average value
The Netherlands	(1) Skin (2) 15 minutes average value
Turkey	(1) 15 minutes average value
USA - NIOSH	(1) 15 minutes average value

<b>Substance</b>	<b>4-Methylpentan-2-one</b>			
<b>CAS No.</b>	<b>108-10-1</b>			
<b>Remarks</b>	Methyl Isobutyl Ketone (MIBK)			
	Limit value - Eight hours		Limit value - Short term	
	ppm	mg/m <sup>3</sup>	ppm	mg/m <sup>3</sup>

Australia	50	205	75	307
Austria	20	83	50	208
Belgium	20	83	50 (1)	208 (1)
Canada - Ontario	20		75 (1)	
Canada - Québec	50		75 (1)	
Denmark	20	83	40	166
European Union	20	83	50 (1)	208 (1)
Finland	20	80	50 (1)	210 (1)
France	20	83	50	208
Germany (AGS)	20 (1)	83 (1)	40 (1)(2)	166 (1)(2)
Germany (DFG)	20 (1)	83 (1)	40 (1)(2)	166 (1)(2)
Hungary		83		208 (1)
Ireland	20	83	50 (1)	208 (1)
Israel	20	82		
Italy	20	83	50 (1)	208 (1)
Japan (MHLW)	20			
Japan (JSOH)	50	200		
Latvia	20	83	50 (1)	208 (1)
New Zealand	50	205	75	307
Norway	20 (1)	83 (1)	50 (1)(2)	208 (1)(2)
Poland		83		200
Romania	20	83	50 (1)	208 (1)
Singapore	50	205		
South Africa	40 (1)		150 (1)(2)	
South Korea	50		75 (1)	
Spain	20	83	50	208
Sweden	20	83	50 (1)	200 (1)
Switzerland	20	82	40	164
The Netherlands		104		208 (1)
Turkey	20	83	50 (1)	208 (1)
USA - NIOSH	50	205	75 (1)	300 (1)
USA - OSHA	100	410		
United Kingdom	50	208	100	416
	Remarks			
Belgium	(1) 15 minutes average value			
Canada - Ontario	(1) 15 minutes average value			
Canada - Québec	(1) 15 minutes average value			
European Union	(1) 15 minutes average value Bold-type: Indicative Occupational Exposure Limit Value (IOELV) ~ (for references see bibliography)			
Finland	(1) 15 minutes average value			
France	Bold type: Restrictive statutory limit values			
Germany (AGS)	(1) Skin (2) 15 minutes average value			
Germany (DFG)	(1) Skin (2)15 minutes average value			
Hungary	(1) 15 minutes average value			
Ireland	(1) 15 minutes reference period			
Italy	(1) 15 minutes average value			
Latvia	(1) 15 minutes average value			
Norway	(1) Skin (2) 15 minutes average value			
Romania	(1) 15 minutes average value			
South Africa	(1) Skin (2) 15 minutes average value			
South Korea	(1) 15 minutes average value			
Sweden	(1) 15 minutes average value			
The Netherlands	(1) 15 minutes average value			
Turkey	(1) 15 minutes average value			
USA - NIOSH	(1) 15 minutes average value			

<b>Substance</b>	<b>1-Methoxypropyl acetate</b>			
<b>CAS No.</b>	<b>108-65-6</b>			
	Limit value - Eight hours		Limit value - Short term	
	ppm	mg/m <sup>3</sup>	ppm	mg/m <sup>3</sup>
Australia	50	274	100	548
Austria	50	275	100	550
Belgium	50 (1)	275 (1)	100 (1)(2)	550 (1)(2)
Canada - Ontario	50	270		
Denmark	50 (1)	275 (1)	100 (1)(2)	550 (1)(2)
European Union	50	275	100 (1)	550 (1)
Finland	50	270	100 (1)	550 (1)
France	50	275	100 (1)	550 (1)
Germany (AGS)	50	270	50 (1)	270 (1)
Germany (DFG)	50	270	50 (1)	270 (1)
Hungary		275		550 (1)
Ireland	50	275	100 (1)	550 (1)
Israel	50	270		
Italy	50 (1)	275 (1)	100 (1)(2)	550 (1)(2)
Latvia	50	275	100 (1)	550 (1)
Norway	50 (1)	270 (1)		
Poland		260		520 (1)
Romania	50	275	100 (1)	550 (1)
Spain	50 (1)	275 (1)	100 (1)(2)	550 (1)(2)
Sweden	50	275	100 (1)	550 (1)
Switzerland	50	275	50	275
The Netherlands		550		
Turkey	50	275	100 (1)	550 (1)
United Kingdom	50	274	100	548
	Remarks			
Belgium	(1) Additional indication "D" means that the absorption of the agent through the skin, mucous membranes or eyes is an important part of the total exposure. It can be the result of both direct contact and its presence in the air. (2) 15 minutes average value			
Denmark	(1) Skin (2) 15 minutes average value			
European Union	(1) 15 minutes average value Bold-type: Indicative Occupational Exposure Limit Value (IOELV) ~ (for references see bibliography)			
Finland	(1) 15 minutes average value			
France	Bold type: Restrictive statutory limit values Skin (1) 15 minutes average value			
Germany (AGS)	(1) 15 minutes average value			
Germany (DFG)	(1) 15 minutes average value			
Hungary	(1) 15 minutes average value			
Ireland	(1) 15 minutes reference period			
Italy	(1) Skin (2) 15 minutes average value			
Latvia	(1) 15 minutes average value			
Norway	(1) Skin			
Poland	(1) 15 minutes average value			
Romania	(1) 15 minutes average value			
Spain	(1) Skin (2) 15 minutes average value			
Sweden	(1) 15 minutes average value			
Turkey	(1) 15 minutes average value			

<b>Substance</b>	<b>Titanium dioxide</b>			
<b>CAS No.</b>	<b>13463-67-7</b>			
	Limit value - Eight hours		Limit value - Short term	
	ppm	mg/m <sup>3</sup>	ppm	mg/m <sup>3</sup>
Australia		10 (1)		
Belgium		10		

Canada – Ontario		10		
Canada – Québec		10 (1)(2)		
Denmark		6 total dust		12 total dust
France		11 inhalable aerosol		
Germany (DFG)		0,3 (1)(2)		2,4 (1)(2)(3)
Ireland		10 (1)		
		4 (2)		
Japan (JSOH)		0,3 (1)		
Latvia		10		
New Zealand		10 (1)		
Norway		5		
People's Republic of China		8 (1)		
Poland		10 (1)		
Romania		10		15 (1)
Singapore		10		
South Africa		10		
South Africa Mining		10 (1)		
		5 (2)		
South Korea		10		
Spain		10 (1)		
Sweden		5 inhalable aerosol		
Switzerland		3 respirable aerosol		
USA – OSHA		15 (1)		
United Kingdom		10 inhalable aerosol		
		4 respirable aerosol		
	Remarks			
Australia	(1) This value is for inhalable dust containing no asbestos and < 1% crystalline silica.			
Canada - Québec	(1) Inhalable fraction The standard corresponds to dust containing no asbestos and the percentage in crystalline silica is less than 1%.			
Germany (DFG)	(1) Respirable fraction, except ultrafine particles (2) Multiplied by the material density (3) 15 minutes average value			
Ireland	(1) Inhalable fraction (2) Respirable fraction			
Japan (JSOH)	(1) nanoparticle, as Ti			
New Zealand	(1) The value for inhalable dust containing no asbestos and less than 1% free silica.			
People's Republic of China	(1) Inhalable fraction			
Poland	(1) Inhalable fraction			
Romania	(1) 15 minutes average value			
South Africa Mining	(1) Inhalable fraction (2) Respirable fraction			
Spain	(1) Inhalable fraction			
USA - OSHA	(1) Inhalable fraction			

Substance	1,2,4-Trimethylbenzene			
	CAS No.		95-63-6	
	Limit value - Eight hours		Limit value - Short term	
	ppm	mg/m <sup>3</sup>	ppm	mg/m <sup>3</sup>
Austria	20	100	30	150
Belgium	20	100		
Denmark	20	100	40	200
European Union	20	100		
France	20	100	50	250
Germany (AGS)	20	100	40 (1)	200 (1)
Germany (DFG)	20	100	40 (1)	200 (1)
Hungary		100		
Ireland	20	100		
Italy	20	100		
Japan (JSOH)	25	120		

Latvia	20	100		
Norway	20	100		
Poland		100		170
Romania	20	100		
Spain	20	100		
The Netherlands		100		200 (1)
Turkey	20	100		
USA - NIOSH	25	125		
	Remarks			
European Union	Bold-type: Indicative Occupational Exposure Limit Value (IOELV) ~ (for references see bibliography)			
France	Bold-type: Restrictive statutory limit value			
Germany (AGS)	(1) 15 minutes average value			
Germany (DFG)	(1) 15 minutes average value			
The Netherlands	(1) 15 minutes average value			

<b>Substance</b>	<b>Trimethylbenzenes, all isomers or mixtures</b>			
<b>CAS No.</b>	<b>25551-13-7 526-73-8 95-63-6 108-67-8</b>			
	Limit value - Eight hours		Limit value - Short term	
	ppm	mg/m <sup>3</sup>	ppm	mg/m <sup>3</sup>
Australia	25	123		
Austria	20	100	30	150
Belgium	20	100		
Canada - Ontario	25			
Canada - Québec	25			
Denmark	20	100	40 (1)	200 (1)
European Union	20	100		
Finland	20	100		
Germany (AGS)	20	100	40 (1)	200 (1)
Germany (DFG)	20	100	40 (1)	200 (1)
Hungary		100		
Ireland	20	100		
Japan (JSOH)	25	120		
Latvia	20	100		
New Zealand	25	123		
Norway	20	100		
Poland		100		170
Singapor	25	123		
South Africa	50			
South Africa Mining	25	123		
South Korea	25			
Spain	20	100		
Sweden	20	100	35 (1)	170 (1)
Switzerland	20	100	40	200
The Netherlands		100		200 (1)
Turkey	20	100		
USA - NIOSH	25	125		
United Kingdom	25	125		
	Remarks			
Denmark	(1) 15 minutes average value			
European Union	Bold-type: Indicative Occupational Exposure Limit Value (IOELV) ~ (for references see bibliography)			
Germany (AGS)	(1) 15 minutes average value			
Germany (DFG)	(1) 15 minutes average value			
Sweden	(1) 15 minutes average value			

The Netherlands	(1) 15 minutes average value
-----------------	------------------------------

Substance	Methyl methacrylate			
CAS No.	80-62-6			
	Limit value - Eight hours		Limit value - Short term	
	ppm	mg/m <sup>3</sup>	ppm	mg/m <sup>3</sup>
Australia	50	208	100	416
Austria	50	210	100	420
Belgium	50	208	100 (1)	416 (1)
Canada - Ontario	50		100	
Canada - Québec	50		100 (1)	
Denmark	25 (1)	102 (1)	50 (1)(2)	204 (1)(2)
European Union	50		100 (1)	
Finland	10	42	50 (1)	210 (1)
France	50	205	100 (1)	410 (1)
Germany (AGS)	50	210	100 (1)	420 (1)
Germany (DFG)	50	210	100 (1)	420 (1)
Hungary		208 (1)		415 (1)(2)
Ireland	50		100 (1)	
Israel	50	205		
Italy	50		100 (1)	
Japan (JSOH)		8,3		
Latvia		10		
New Zealand	50	208	100	416
Norway	25	100	100 (1)	400 (1)
People's Republic of China		100		
Poland		100		300
Romania	50	205	100 (1)	410 (1)
Singapore	100	410		
South Africa	100		200 (1)	
South Africa Mining	50	205	100 (1)	410 (1)
South Korea	50		100 (1)	
Spain	50	100	100 (1)	416 (1)
Sweden	50	200	100 (1)	400 (1)
Switzerland	50	210	100	420
The Netherlands		205		410 (1)
Turkey	50		100 (1)	
USA - NIOSH	100	410		
USA - OSHA	100	410		
United Kingdom	50	208	100	416
	Remarks			
Belgium	(1) 15 minutes average value			
Canada - Québec	(1) 15 minutes average value			
Denmark	(1) Skin (2) 15 minutes average value			
European Union	(1) 15 minutes average value Bold-type: Indicative Occupational Exposure Limit Value (IOELV) ~ (for references see bibliography)			
Finland	(1) 15 minutes average value			
France	Bold type: Restrictive statutory limit values (1) 15 minutes average value			
Germany (AGS)	(1) 15 minutes average value			
Germany (DFG)	(1) 15 minutes average value			
Hungary	(1) Skin (2) 15 minutes average value			
Ireland	(1) 15 minutes reference period			
Italy	(1) 15 minutes average value			
Norway	(1) 15 minutes average value			
Romania	(1) 15 minutes average value			
South Africa	(1) 15 minutes average value			

South Africa Mining	(1) 15 minutes average value
South Korea	(1) 15 minutes average value
Spain	(1) 15 minutes average value
Sweden	(1) 15 minutes average value
The Netherlands	(1) 15 minutes average value
Turkey	(1) 15 minutes average value

<b>Substance</b>	<b>n-Butyl methacrylate</b>			
<b>CAS No.</b>	<b>97-88-1</b>			
	Limit value - Eight hours		Limit value - Short term	
	ppm	mg/m <sup>3</sup>	ppm	mg/m <sup>3</sup>
Denmark	25	145	50	290
France	10	60		
Latvia		30		
New Zealand	0,5	1,8		
Norway	10	59		
Poland		100		300
Romania	25	150	43 (1)	250 (1)
Sweden	50	300	75 (1)	450 (1)
	Remarks			
Romania	(1) 15 minutes average value			
Sweden	(1) 15 minutes average value			

<b>Substance</b>	<b>Isobutyl methacrylate</b>			
<b>CAS No.</b>	<b>97-86-9</b>			
	Limit value - Eight hours		Limit value - Short term	
	ppm	mg/m <sup>3</sup>	ppm	mg/m <sup>3</sup>
Austria	50	300	75	450
Denmark	25	145	50	290
Norway	50	300		
Swede	50	300	75 (1)	450 (1)
	Remarks			
Sweden	(1) 15 minutes average value			

<b>Substance</b>	<b>1,3,5-Trimethylbenzene</b>			
<b>CAS No.</b>	<b>108-67-8</b>			
	Limit value - Eight hours		Limit value - Short term	
	ppm	mg/m <sup>3</sup>	ppm	mg/m <sup>3</sup>
Belgium	20	100		
Denmark	20	100	40	200
European Union	<b>20</b>	<b>100</b>		
France	<b>20</b>	<b>100</b>	<b>50</b>	<b>250</b>
Germany (AGS)	20	100	40 (1)	200 (1)
Germany (DFG)	20	100	40 (1)	200 (1)
Hungary		100		
Ireland	20	100		
Italy	20	100		
Japan (JSOH)	25	120		
Latvia	20	100		
Norway	20	100		
Poland		100		170
Romania	20	100		
Spain	20	100		
The Netherlands		100		200 (1)
Turkey	20	100		
USA - NIOSH	25	125		

	Remarks
European Union	Bold-type: Indicative Occupational Exposure Limit Value (IOELV) ~ (for references see bibliography)
France	Bold type: Restrictive statutory limit values
Germany (AGS)	(1) 15 minutes average value
Germany (DFG)	(1) 15 minutes average value
The Netherlands	(1) 15 minutes average value

### Xylol (Isomergemisch )

DNEL Arbeiter, Einatmen, Langzeitexposition, systemische Wirkungen: 77mg/m<sup>3</sup>

DNEL Arbeiter, Einatmen, kurzzeitige Exposition, systemische Wirkungen: 289mg/m<sup>3</sup>

DNEL Arbeiter, Einatmen, kurzzeitige Exposition, lokale Wirkungen: 289mg/m<sup>3</sup>

DNEL Arbeiter, Haut, Langzeitexposition, systemische Wirkungen: 180mg/kg

PNEC Süßwasser: 0,327mg/l

PNEC Meerwasser: 0,327mg/l

PNEC Süßwassersediment: 12,46mg/kg

PNEC Meerwassersediment: 12,46mg/kg

PNEC Kläranlage: 6,58mg/l

PNEC Boden: 2,31mg/kg

### Kohlenwasserstoffe C9 , Aromaten

DNEL Arbeiter, Einatmen, Langzeitexposition, systemische Wirkungen: 221mg/m<sup>3</sup>

DNEL Arbeiter, Haut, Langzeitexposition, systemische Wirkungen: 212mg/kg

### n-Butylacetat

DNEL Arbeiter, Einatmen, Langzeitexposition, systemische Wirkungen: 300mg/m<sup>3</sup>

DNEL Arbeiter, Einatmen, kurzzeitige Exposition, systemische Wirkungen: 600mg/m<sup>3</sup>

DNEL Arbeiter, Haut, Langzeitexposition, systemische Wirkungen: 11mg/kg

DNEL Arbeiter, Haut, kurzzeitige Exposition, systemische Wirkungen: 11mg/kg

PNEC Süßwasser: 0,18mg/l

PNEC Meerwasser: 0,018mg/l

PNEC Kläranlage: 35,6mg/l

PNEC Boden: 0,09mg/kg

## **8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition**

### Geeignete technische Steuerungseinrichtungen:

Für gute Lüftung sorgen.

Allgemeine Sicherheits- und Hygienevorschriften.

Bei der Arbeit nicht essen, nicht trinken, nicht rauchen.

Hände vor den Arbeitspausen und nach beendeter Arbeit gründlich waschen.

### Individuelle Schutzmaßnahmen, zum Beispiel persönliche Schutzausrüstung:

Persönliche Schutzausrüstung muss in Übereinstimmung mit den geltenden CEN-Normen und Verordnung (EU) 2016/425.

### **Augen- / Gesichtsschutz**

Dicht schließende Schutzbrille gemäß EN 166.

### **Hautschutz**

#### *Handschutz:*

Schutzhandschuhe gemäß EN 374.

Handschuhmaterial: Nitrilkautschuk

Durchbruchzeit: > 480 Minuten. Mindestdicke: 0.4 mm.

Eignung und Beständigkeit eines Handschuhs hängen ab von den Anwendungsbedingungen, wie z.B. Häufigkeit und Dauer des Kontakts, chemischer Beständigkeit des Handschuhmaterials, Permeationsrate, Durchbruchzeit, Materialstärke, Passform und weiteren Qualitätsmerkmalen. Grundsätzlich sollen beim Handschuhhersteller die notwendigen Informationen erfragt werden .

#### *Sonstige Schutzmaßnahmen:*



Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung tragen

#### Atemschutz

Bei unzureichender Belüftung Atemschutz tragen.

Empfehlung: Kombinationsfilter A gemäß EN 14387 benutzen.

#### Thermische Gefahren:

Nicht anwendbar

#### Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Ableitung in die Umwelt vermeiden, nicht in die Kanalisation einführen.

### Abschnitt 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

#### 9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

a)	Aggregatzustand	Flüssigkeit
b)	Farbe	Verschiedene Farben
c)	Geruch	Charakteristisch
d)	Schmelzpunkt/Gefrierpunkt (Gilt nicht für Gase)	keine Daten vorhanden
e)	Siedepunkt oder Siedebeginn und Siedebereich	keine Daten vorhanden
f)	Entzündbarkeit (Gilt für Gase, Flüssigkeiten und Feststoffe)	Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
g)	Untere und obere Explosionsgrenze (Gilt nicht für Feststoffe)	keine Daten vorhanden
h)	Flammpunkt (Gilt nicht für Gase, Aerosole und Feststoffe)	33°C
i)	Zündtemperatur (Gilt nur für Gase und Flüssigkeiten)	Nicht anwendbar
j)	Zersetzungstemperatur (Gilt nur für selbstzersetzliche Stoffe und Gemische, organische Peroxide und andere Stoffe und Gemische, die sich zersetzen können)	Nicht anwendbar
k)	pH-Wert (Gilt nicht für Gase)	Nicht anwendbar
l)	Kinematische Viskosität (Gilt nur für Flüssigkeiten)	>20,5mm <sup>2</sup> /s (40°C)
m)	Löslichkeit	Unlöslich
n)	Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (log-Wert)	Nicht anwendbar - das Gemisch
o)	Dampfdruck	keine Daten vorhanden
p)	Dichte und/oder relative Dichte (Gilt nur für Flüssigkeiten und Feststoffe)	keine Daten vorhanden

q)	Relative Dampfdichte (Gilt nur für Gase und Flüssigkeiten)	keine Daten vorhanden
r)	Partikeleigenschaften (Gilt nur für Feststoffe)	Nicht anwendbar

## 9.2. Sonstige Informationen

Keine Daten vorhanden

## Abschnitt 10: Stabilität und Reaktivität

### 10.1. Reaktivität

Das Produkt ist nicht reaktiv.

### 10.2. Chemische Stabilität

Stabil unter normalen Temperaturverhältnissen.

### 10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Keine gefährlichen Reaktionen bekannt bei bestimmungsgemäßem Umgang.

### 10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten.

### 10.5. Unverträgliche Materialien

Starke Oxidationsmittel, starke Säuren, starke Basen.

### 10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine Zersetzung unter den empfohlenen Verwendungs- und Lagerungsbedingungen.

Thermische Zersetzung: Siehe Unterabschnitt 5

## Abschnitt 11: Toxikologische Angaben

### 11.1. Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

a)	Akute Toxizität	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt. ATE mix dermal: >2400mg/kg ATE mix inh.: >22mg/l (Dampf)
b)	Ätz-/Reizwirkung auf die Haut	<b>Verursacht Hautreizungen.</b>
c)	Schwere Augenschäden/Augenreizende Wirkung	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
d)	Sensibilisierung der Atemwege oder der Haut	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
e)	Keimzellenmutagenität	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
f)	Kanzerogene Wirkung	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
g)	Reproduktionstoxizität	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
h)	Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition	<b>Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.</b>
i)	Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
j)	Aspirationsgefahr	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Xylol (Isomerengemisch)

LD50 (oral, Ratte): 3523 - 4000mg/kg  
LD50 (dermal, Kaninchen): 121236mg/kg  
LC50 (Einatmen, Ratte): 6350 - 6700ppm, 4h (Gase)

#### Kohlenwasserstoffe C9 , Aromaten

LD50 (oral, Ratte): 3492mg/kg  
LD50 (dermal, Kaninchen): >3160mg/kg

#### n-Butylacetat

LD50 (oral, Ratte): 10768mg/kg  
LD50 (dermal, Kaninchen): >17600mg/kg  
LC50 (Einatmen, Ratte): 21,1mg/l, 4h (Dampf)

### 11.2. Angaben über sonstige Gefahren

Endokrinschädliche Eigenschaften

Das Gemisch enthält keine Stoffe mit endokrinschädigenden Eigenschaften

## Abschnitt 12: Umweltbezogene Angaben

### 12.1. Ökotoxizität

Ableitung in die Umwelt vermeiden, nicht in die Kanalisation einführen.

#### Xylol (Isomerengemisch)

Fischtoxizität LC50 (Oncorhynchus mykiss): 2,6mg/l, 96h  
Daphnientoxizität EC50 (Daphnia magna): 1mg/l, 24h  
Algentoxizität EC50 (Selenastrum capricornutum): 2,2mg/l, 72h  
NOEC Mikroorganismen (Belebtschlamm): 16mg/l, 28 dni

#### Kohlenwasserstoffe C9 , Aromaten

Fischtoxizität LC50 (Oncorhynchus mykiss): 9,2mg/l, 96h

#### n-Butylacetat

Fischtoxizität LC50: 185mg/l, 96h

### 12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Für das Produkt: Es sind keine Daten verfügbar.

### 12.3. Bioakkumulationspotential

Für das Produkt: Es sind keine Daten verfügbar.

#### Xylol (Isomerengemisch)

Log Po/w: 3,16

#### n-Butylacetat

Log Po/w: 2,3

### 12.4. Mobilität im Boden

Für das Produkt: Es sind keine Daten verfügbar.

### 12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Dieses Gemisch enthält keine Stoffe, die als PBT- oder vPvB-Stoff beurteilt werden.

### 12.6. Endokrinschädliche Eigenschaften

Das Gemisch enthält keine Stoffe mit endokrinschädigenden Eigenschaften

### 12.7 Andere schädliche Wirkungen

Es sind keine Daten verfügbar.

**Abschnitt 13: Hinweise zur Entsorgung****13.1. Verfahren der Abfallbehandlung**





Gemäß den geltenden Vorschriften entsorgen.  
Rückstände in Originalverpackungen aufbewahren.  
Der Abfallschlüssel ist am Erzeugungsort zuweisen.

Gemeinschaftliche Rechtsakte:

Richtlinie 2008/98/EG des Europäischen Parlaments und des Rates vom 19. November 2008 über Abfälle und zur Aufhebung bestimmter Richtlinien

Richtlinie 94/62/EG des Europäischen Parlaments und des Rates vom 20. Dezember 1994 über Verpackungen und Verpackungsabfälle

**Abschnitt 14: Angaben zum Transport**

	ADR/RID	ADN	IMDG	IATA
<b>14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer</b>	1263	1263	1263	1263
<b>14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung</b>	FARBE (einschließlich Farbe, Lack, Emaillie, Beize, Schellack, Firnis, Politur, flüssiger Füllstoff und flüssige Lackgrundlage)	FARBE (einschließlich Farbe, Lack, Emaillie, Beize, Schellack, Firnis, Politur, flüssiger Füllstoff und flüssige Lackgrundlage)	PAINT (including paint, lacquer, enamel, stain, shellac, varnish, polish, liquid filler and liquid lacquer base)	Paint (including paint, lacquer, enamel, stain, shellac, varnish, polish, liquid filler and liquid lacquer base)
<b>14.3. Transportgefahr enklasse</b>	3 Gefahrzettel: 3 	3 Gefahrzettel: 3 	3 Gefahrzettel: 3 	3 Gefahrzettel: 3 
<b>14.4. Verpackungsgruppe</b>	III	III	III	III
<b>14.5. Umweltgefahren</b>	Nein	Nein	Nein	Nein
<b>14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender</b>	Klassifizierungscode: F1 Begrenzte Mengen: LQ: 5L EQ: E1 Gefahrnummer: 30 Transportkategorie: 3 Tunnelbeschränkungscode: D/E	Klassifizierungscode: F1 Begrenzte Mengen: LQ: 5L EQ: E1	LQ: 5L EmS: F-E, S-E Stowage and handling: Category A Segregation: -	Passenger Aircraft (PAX) IATA LTD QTY Pkg Inst: Y344 IATA LTD QTY Max Qty per Pkg: 10L IATA Pkg Inst: 355 Max Capacity per inner receptacle: 5L Max Net Qty per Pkg: 30L Cargo Aircraft (CAO) Cargo Air Packing Inst: 366 Cargo Air Max : 30L IATA Special Prov: A3, A72, A192

<b>14.7.</b> <b>Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten</b>	keine Daten vorhanden
---	-----------------------

## Abschnitt 15: Rechtsvorschriften

### 15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 18. Dezember 2006 zur Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe (REACH), zur Schaffung einer Europäischen Agentur für chemische Stoffe, zur Änderung der Richtlinie 1999/45/EG und zur Aufhebung der Verordnung (EWG) Nr. 793/93 des Rates, der Verordnung (EG) Nr. 1488/94 der Kommission, der Richtlinie 76/769/EWG des Rates sowie der Richtlinien 91/155/EWG, 93/67/EWG, 93/105/EG und 2000/21/EG der Kommission

Verordnung (EU) 2020/878 der Kommission vom 18. Juni 2020 zur Änderung des Anhangs II der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 des Europäischen Parlaments und des Rates zur Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe (REACH)

Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 16. Dezember 2008 über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen und Gemischen, zur Änderung und Aufhebung der Richtlinien 67/548/EWG und 1999/45/EG und zur Änderung der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Verordnung (EU) 2016/425 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. März 2016 über persönliche Schutzausrüstungen und zur Aufhebung der Richtlinie 89/686/EWG des Rates

Richtlinie 2000/39/EG der Kommission vom 8. Juni 2000 zur Festlegung einer ersten Liste von Arbeitsplatz-Richtgrenzwerten in Durchführung der Richtlinie 98/24/EG des Rates zum Schutz von Gesundheit und Sicherheit der Arbeitnehmer vor der Gefährdung durch chemische Arbeitsstoffe bei der Arbeit

Richtlinie 2006/15/EG der Kommission vom 7. Februar 2006 zur Festlegung einer zweiten Liste von Arbeitsplatz-Richtgrenzwerten in Durchführung der Richtlinie 98/24/EG des Rates und zur Änderung der Richtlinien 91/322/EWG und 2000/39/EG

Richtlinie 2009/161/EU der Kommission vom 17. Dezember 2009 zur Festlegung einer dritten Liste von Arbeitsplatz-Richtgrenzwerten in Durchführung der Richtlinie 98/24/EG des Rates und zur Änderung der Richtlinie 2000/39/EG

Richtlinie (EU) 2017/164 der Kommission vom 31. Januar 2017 zur Festlegung einer vierten Liste von Arbeitsplatz-Richtgrenzwerten in Durchführung der Richtlinie 98/24/EG des Rates und zur Änderung der Richtlinien 91/322/EWG, 2000/39/EG und 2009/161/EU der Kommission

Richtlinie (EU) 2019/1831 der Kommission vom 24. Oktober 2019 zur Festlegung einer fünften Liste von Arbeitsplatz-Richtgrenzwerten in Durchführung der Richtlinie 98/24/EG des Rates und zur Änderung der Richtlinie 2000/39/EG der Kommission

Richtlinie 2008/98/EG des Europäischen Parlaments und des Rates vom 19. November 2008 über Abfälle und zur Aufhebung bestimmter Richtlinien

Richtlinie 94/62/EG des Europäischen Parlaments und des Rates vom 20. Dezember 1994 über Verpackungen und Verpackungsabfälle

### 15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Für das Gemisch ist eine Stoffsicherheitsbeurteilung nicht erforderlich.

*Anhang XIV:* Verzeichnis der zulassungspflichtigen Stoffe - Nicht relevant.

*SVHC Stoffe:* Liste der für eine Zulassung in Frage kommenden besonders besorgniserregenden Stoffe - Nicht relevant.

*Anhang XVII:* Beschränkungen der Herstellung, des Inverkehrbringens und der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe, Gemische und Erzeugnisse - Nicht relevant.

**Abschnitt 16: Sonstige Angaben****Abkürzungen und Akronyme**

H225 – Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar

H226 – Flüssigkeit und Dampf entzündbar.

H304 – Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

H312 – Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.

H315 – Verursacht Hautreizungen.

H317 – Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

H319 – Verursacht schwere Augenreizung.

H332 – Gesundheitsschädlich bei Einatmen.

H335 – Kann die Atemwege reizen.

H336 – Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

H351 – Kann vermutlich Krebs erzeugen

H373 – Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition

H411 – Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

H412 – Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung

EUH066 – Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen

Flam Liq.2 – Entzündbare Flüssigkeiten, Gefahrenkategorie 2

Flam Liq.3 – Entzündbare Flüssigkeiten, Gefahrenkategorie 3

Acute Tox.4 – Akute Toxizität, Gefahrenkategorie 4

Asp. Tox. 1 – Aspirationsgefahr, Gefahrenkategorie 1

Carc. 2 – Karzinogenität, Gefahrenkategorie 2

Skin Irrit. 2 – Reizwirkung auf die Haut, Gefahrenkategorie 2

Eye Irrit.2 – Augenreizung, Gefahrenkategorie2

Skin Sens. 1 – Sensibilisierung der Haut, Gefahrenkategorie1

Skin Sens. 1B – Sensibilisierung der Haut, Gefahrenkategorie1B

STOT SE 3 – Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition), Gefahrenkategorie 3

STOT RE 2 – Spezifische Zielorgan-Toxizität (wiederholte Exposition), Gefahrenkategorie 2

Aquatic Chronic 2 – Gewässergefährdend, Gefahrenkategorie 2

Aquatic Chronic 3 – Gewässergefährdend, Gefahrenkategorie 3

DNEL – Abgeleitete Nicht-Effekt-Konzentration

PNEC – Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration

ATE – Schätzwert Akuter Toxizität

LC50 – Letale Konzentration 50%

LD50 – Letale Dosis 50%

EC50 – Effektive Konzentration 50%

NOEC – Konzentration ohne beobachtete Wirkung

VOC – Gehalt an flüchtigen organischen Verbindungen

PBT Persistente, bioakkumulierbare, toxische Substanzen

vPvB sehr persistente, sehr bioakkumulierbare Substanzen

ADR Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße

RID International Carriage of Dangerous Goods by Rail (Ordnung für die internationale Eisenbahnbeförderung gefährlicher Güter)

IMDG International Maritime Dangerous Goods Code (internationaler Code für die Beförderung gefährlicher Güter mit Seeschiffen)

IATA International Air Transport Association (Internationale Flug-Transport-Vereinigung)

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008:

Flam.Liq.3; H226	auf der Basis von Prüfdaten
Skin Irrit.2; H315	Berechnungsmethode
STOT SE 3; H336	Berechnungsmethode

Wichtige Literatur und Datenquellen:

ANHANG II, Verordnung (EU) 2020/878

EU-Richtlinien (Abschnitt 15)